

will“ (83); zweitens an die *Kirche* (samt ihrem Lehramt), die sich fragen lassen muss, „wie sie es mit dem von ihr verkündeten Gott hält: Traut sie ihm zu, der Freiheit der Forschung gewachsen zu sein?“ (96) Und drittens ist an die Einsicht der *Universitäten* zu appellieren, dass Religion keine Privatsache ist, sondern immer eingebunden bleibt „in einen gemeinschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmen“ (106); wissenschaftliche Theologie an einer Universität bringt die Überzeugung zum Ausdruck, „dass die Wissenschaften mit den Religionen *gemeinsame Fragen und Probleme* zu lösen haben“ (107).

Dieser Beitrag Heinrich Schmidingers ist ein mutiges Plädoyer für eine starke Theologie, für eine glaubwürdige Kirche und eine verantwortungsbewusste Gesellschaft. Es wäre diesem Büchlein zu wünschen, dass seine Botschaft gerade dort gehört wird, wo über die Zukunft der Theologie an den staatlichen Universitäten entschieden wird.

Linz

Franz Gmainer-Pranzl

ZEITSCHRIFT

■ KERYKS: *Międzynarodowy Przegląd Katechetyczno-Pedagogiczno-religijny* – Internationale Religionspädagogisch-Katechetische Rundschau I/2002/1 – ISSN 1643-2444

KERYKS ist eine neue und neuartige religionspädagogisch-katechetische Zeitschrift in der theologischen Landschaft. Neuartig ist das Periodikum, weil es von polnischen und deutschsprachigen ReligionspädagogInnen verantwortet und erstellt wird und konsequent alle Beiträge zweisprachig abgedruckt werden.

Der Begriff des *kéryks* hat eine lange Tradition und geht bis auf Homer zurück, der darunter den Herold, den Boten verstand. Die christlichen Kirchenväter bezogen *kéryks* auf die Personen, die im Werk der Verkündigung des Wortes Gottes engagiert waren, brachten also die Funktion des Herolds mit der Mission der Verkündigung der göttlichen Lehre in Zusammenhang. Die Zeitschrift KERYKS wendet sich vor allem an ReligionslehrerInnen und KatechetInnen, an alle, die aktiv in einem katechetisch-religionspädagogischen Handlungsfeld tätig sind, und will auch Studierende der Katechetik und Pädagogik erreichen.

Angesichts unübersehbarer Tendenzen eines Abbruchs kirchlicher Traditionen und gleichzeitig deutlicher Zeichen eines neuen Interesses an Religion sollen in ihr die daraus folgenden Konsequenzen für eine christliche Religionspädagogik aufgezeigt und ein breites Feld katechetisch-religionspädagogischer Fragestellungen reflek-

tiert werden. Die Redaktion will theoretische Artikel ebenso wie praktisch-orientierte Materialien, Berichte und Rezensionen anbieten. Initiator und Hauptschriftleiter der Zeitschrift ist *Cyprian Rogowski*, der als polnischer Religionspädagoge heute in Deutschland lehrt. Herausgegeben wird die Zeitschrift von der wissenschaftlichen Gesellschaft der Katholischen Universität in Lublin, dem Pastoral-Katechetischen Institut an der Theologischen Fakultät der Katholischen Universität Lublin sowie dem Institut für Religionspädagogik und Katechetik an der Theologischen Fakultät der Universität Wien.

Die Themen der Inaugurationsausgabe, die von westeuropäischen und polnischen Autoren reflektiert werden, behandeln schwerpunktmäßig die vergleichende Religionspädagogik, eine immer noch recht selten gepflegte Disziplin. *Cyprian Rogowski* schreibt zu aktuellen Fragen der Katechetik und der vergleichenden Religionspädagogik im Kontext der polnischen Situation, *Hans-Ferdinand Angel* stellt die Komplexität und Bandbreite der deutschsprachigen Religionspädagogik dar. *Egon Spiegel* hält in europäischer Perspektive ein Plädoyer für den Religionsunterricht in der öffentlichen Schule, *Rudolf Englert* reflektiert die Aufgabe religiöser Erwachsenenbildung in einer Kirche des Übergangs, *Martin Jäggle* stellt sich der Frage, wie (religions)pädagogisches Handeln angesichts der kulturellen, religiösen und konfessionellen Vielfalt angemessen möglich sein kann. *Janusz Mariański* erläutert den Stellenwert von Religion für polnische Jugendliche, *Stefan Leimgruber* das Verhältnis von Jugend und Liturgie in Deutschland. Weitere Beiträge sind von *Stanisław Bielecki* (Der christliche *kéryks*), *Augustyn Eckmann* (Die Persönlichkeit eines guten Katecheten im Licht von *De caetichizandis rudibus* des hl. Augustinus), *Malgorzata Tatala* (Psychologische Bedingungen der Entwicklung der religiösen Gefühle bei Vorschulkindern), *Stanisław Kulpaczyński SDB* (Der Katechet und die Symbole), *Stanisław Zięba* (Erzieherische Aspekte einer Verantwortung für die natürliche Umwelt) und *Franz-Peter Tebartz-van Elst* (Spuren des Christlichen – Wege zur Kirche. Ansätze und Kriterien einer pastoraltheologischen Bewertung).

Aus der Praxis stammt der Beitrag von *Dagmar Brutscher* – Kleidung als Thema eines erfahrungsorientierten Religionsunterrichtes. Rezensionen und Berichte schließen die erste Ausgabe.

In KERYKS wird erstmals der Versuch unternommen, zwei wohl auch kulturell unterschiedliche Sprachräume durch Reflexion ihrer je eigenen religionspädagogisch-katechetischen Erfahrungen einander näherzubringen. Durch ihr zweisprachiges Konzept will die Zeitschrift zur

Feier der Eucharistie oder Konzert-Messe?



Traditionelle Orchestermessen und A-capella-Messen gelten oft als Synonym für gottesdienstliche Festlichkeit. Aber spätestens seit der Liturgiereform des Zweiten Vatikanums gibt es auch Zweifel an ihrer liturgischen Eignung.

Traditionelle mehrstimmige Kirchenmusik wird hier nicht als konservatives Museumsgut in die Liturgie „importiert“, sondern den Gläubigen als lebendiges Zeugnis der Religiosität ihrer Komponisten vermittelt. Das Buch bietet: Kurzeinführungen zu knapp 100 Werken der heute am häufigsten aufgeführten Messenkomponisten, (auto-)biographische Quellen der Musiker, zahlreiche Anregungen für die musikliturgische Praxis und ausführliche Informationen zur Musik- und Literaturgeschichte.

Jakob Johannes Koch
**Traditionelle mehrstimmige
Messen in erneuerter Liturgie –
ein Widerspruch?**

XIV, 493 Seiten, Hardcover
€ (D) 49,90/sFr 83.–
ISBN 3-7917-1799-5

Verlag Friedrich Pustet



D-93008 Regensburg
www.engagementbuch.de

Suche nach gemeinsamen schöpferischen Initiativen für eine zeitgemäße Glaubenserschließung inspirieren, ein zweifellos sehr begrüßenswertes Anliegen, das weitere Förderung verdient.

Linz

Ilse Kögler

Eingesandte Schriften

An dieser Stelle werden sämtliche an die Redaktion zur Anzeige und Besprechung eingesandten Schriftwerke verzeichnet. Diese Anzeige bedeutet noch keine Stellungnahme der Redaktion zum Inhalt dieser Schriften. Soweit es der verfügbare Raum und der Zweck der Zeitschrift gestatten, werden Besprechungen veranlasst. Eine Rücksendung der Bücher erfolgt in keinem Fall.

AKTUELLE FRAGEN

■ HILBERATH BERND JOCHEN/NITSCHKE BERNHARD (Hg.), *Ist Kirche planbar?* Organisationsentwicklung und Theologie in Interaktion. Grünwald, Mainz 2002. (214) Kart. € 18,80.

LÜTZ MANFRED, *Lebenslust*. Wider die Diät-Sadisten, den Gesundheitswahn und den Fitness-Kult. Pattloch, München 2002. (208) Geb. € (D) 14,90/sFr 26,80.

BIBELWISSENSCHAFT

■ HOFRICHTER PETER LEANDER, *Modell und Vorlage der Synoptiker*. Zweite, neubearbeitete Auflage. Olms, Hildesheim 2002. (250) Brosch. € 25,80.

LANG BERNHARD, *Jahwe, der biblische Gott*. Ein Porträt. C. H. Beck, München 2002. (320, 37 Abb.) Geb. € (D) 22,90/€ (A) 23,60/sFr 40,20.

RUPPERT LOTHAR, *Genesis*. Ein kritischer und theologischer Kommentar. 2. Teilband: Gen 11,27–25,18. (fzb 98) Echter, Würzburg 2002. (657) Brosch.

SÁNCHEZ HÉCTOR, *Das lukanische Geschichtswerk im Spiegel heilsgeschichtlicher Übergänge*. (Paderborner Theologische Studien, Bd. 29) Schönigh, Paderborn 2002. (196) Kart. € 34,80.

SCHREINER JOSEF, *Jesus Sirach 1–24*. (134) Brosch.; HOSSFELD FRANK-LOTHAR/ZENGER ERICH, *Die Psalmen. Psalm 51–100*. (211) Brosch. (Die Neue Echter Bibel; Kommentar zum AT, Lfg. 38 und Lfg. 40) Echter, Würzburg 2002.

TRUMMER PETER/PICHLER JOSEF, *Kann die Bergpredigt Berge versetzen?* Styria, Graz 2002. (277) Brosch.

FUNDAMENTALTHEOLOGIE

■ BEINERT WOLFGANG, *Ich hab da eine Frage ...* Auskunft zum Glauben der Christen. Friedrich Pustet, Regensburg 2002. (286, 52 Abb.) Geb. € (D) 19,90/€ (A) 20,50/sFr 36,–.

BÜRKLE HORST (Hg.), *Die Mission der Kirche*. (AMATECA, Bd. XIII). Bonifatius, Paderborn 2002. (411) Geb. € (D) 39,90/€ (A) 41,00/sFr 67,50.

FETZER ANTJE, *Tradition im Pluralismus*. Alasdair MacIntyre und Karl Barth als Inspiration für christliches Selbstverständnis in der pluralen Gesellschaft. (Neukirchener Dissertationen und Habilitationen, Bd. 32) Neukirchener, Neukirchen-Vluyn 2002. (281) Kart.

JAHRBUCH

■ REISINGER FERDINAND/HUTZ FERDINAND, *Jahrbuch der Österreichischen Augustiner-Chorherrenkongregation* 2002. (49. Jahrgang) Österreichische Augustiner-Chorherrenkongregation Stift Klosterneuburg, 2002. (154, zahl. Abb.) Kart.

KIRCHENGESCHICHTE

■ BAUER ERIKA (Hg.), *Albertanus von Brescia: „De amore Dei et proximi“ in der Übersetzung Heinrich Hallers*. (An. Cart. 178) (135) Kart.; CLARK JOHN (Hg.), *The Chartae of the Carthusian General Chapter 1600–1658*. (MS. Grande Chartreuse 1 Cart. 14) (An. Cart. 100:39) (176) Kart.; MAYO ESCUDERO JUAN (Hg.), *Protocolo primitivo y de fundación de la Cartuja Santa María de la Defensa, de Jerez de la Frontera (Cádiz)*. (An. Cart. 187) (340) Kart. Institut für Anglistik und Amerikanistik der Universität Salzburg 2001.

GELMI JOSEF, *Nikolaus Cusanus 1401–1464*. Ein Universalgenie auf dem Brixner Bischofsstuhl. Tappeiner, Lana 2001. (40, zahl. Abb.) Brosch.

HALLAUER HERMANN J., *Nikolaus von Kues – Bischof von Brixen 1450–1464*. (Veröffentlichungen der Hofburg Brixen, Bd. 1) Athesia, Bozen 2002. (444) Brosch.

LEZINSKY OLAF, *Der Laienbegriff in der Katholischen Kirche*. Eine Betrachtung aus historischer und dogmatischer Sicht. (Theologie, Bd. 34) Lit-Verlag, Münster 2001. (164) Kart. € 15,90.

ZIEGENAUS ANTON (Hg.), *Das Marianische Zeitalter*. Entstehung – Gehalt – Bedeutung. (Mariologische Studien, Bd. XIV) Friedrich Pustet, Regensburg 2002. (274) Kart. € (D) 29,90/€ (A) 30,80/sFr 53,–.

KUNST

■ LANGE GÜNTHER, *Bilder zum Glauben*. Christliche Kunst sehen und verstehen. Kösel, Kempten 2002. (351). Geb.

VERB *architecture boogazine*, Actar, Barcelona 2002. (290, zahlr. Farbb.) Geb. Abo € 69,90.

LEXIKON

■ THEOLOGISCHE REALENZYKLOPÄDIE (TRE), *Band 33: Technik bis Transzendenz*. Walter de Gruyter, Berlin 2002. (800) Geb. € 198,00.